



*Neuerscheinung!*

*Hans Joachim Moser*  
**CHRISTOPH WILLIBALD  
GLUCK**

*Die Leistung, der Mann,  
das Vermächtnis*

Mit 4 Bildtafeln und vielen Notenbeispielen  
Gr.-8°. Geheftet Rm. 7.—, Leinenband Rm. 9.50

Wenn Hans Joachim Moser, der Verfasser der grundlegenden „Geschichte der deutschen Musik“, dieser Meister in der biographischen Porträtzeichnung, eine Darstellung von dem Leben und Schaffen des großen Musikers und Opernreformators Christoph Willibald Gluck unternimmt, so kann man gewiß sein, daß das Ergebnis ein durch umfassende Kenntnisse, wissenschaftliche Gediegenheit und hinreißende Diktion ausgezeichnetes Werk ist. Und wer einmal die bis in die feinsten Verästelungen der Partituren eindringenden, durch eine Fülle von Notenbeispielen anschaulich illustrierten Beschreibungen gelesen hat, die Moser von den einzelnen Werken Glucks gibt, vor allem von seinen unvergänglichen, die Reihe der klassischen deutschen Musikdramen des 19. Jahrhunderts eröffnenden Meisterwerken, wer gesehen hat, wie in diesen Beschreibungen das Musikalische und das durch die Musik ausgedrückte Seelische fesselnd miteinander verbunden sind und hinter allem die feurig-zuchtvolle Persönlichkeit Glucks erscheint, der wird von dem Schöpfer der Aulidischen und der Taurischen „Iphigenie“, des „Orpheus“ und der „Alceste“ ein ganz neues, von reichstem Leben getragenes Bild mitnehmen.

Mit einem Worte: dieses den Musikfachmann wie den Musikliebhaber gleich stark ansprechende neueste Werk H. J. Mosers bedeutet eine wertvolle Bereicherung der Gluck-Forschung und wird aufs wirksamste dazu beitragen, daß Gluck im Herzen des deutschen Volkes und auf den deutschen Opernbühnen in seiner wahren Größe weiterlebt.

*Ein vierseitiger Prospekt steht zur Verfügung (Z)*

J.G. COTTA'SCHE BUCHHANDLUNG NACHFOLGER · STUTTGART